



FDP | 21.09.2014 - 11:30

LAMBSDORFF: Am Auftrag des ESM darf nicht gerüttelt werden

Berlin. Zu den Überlegungen, die im Europäischen Stabilitätsmechanismus vorhandenen Mittel für Investitionen zu nutzen, erklärt der Vizepräsident des Europäischen Parlaments und Vorsitzende der FDP im Europäischen Parlament FDP-Präsidiumsmitglied ALEXANDER GRAF LAMBSDORFF:

Am Auftrag des Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM) Mitteln und seine Einlagen Zweckentfremdet zu werden, sind wir im Bundesrat gegen. Die so wirkungsvollen die Krise konstant nach Wirtschaft und Rentengeschenken auch in der Euro-Stabilisierungspolitik von allen guten Geistern verlassen ist.

Die Befürworter des Junker-Plans verkennen, dass die Europäische Investitionsbank eine normale Bank bringen würde. Damit tut sie Europa keinen Gefallen, denn um 50% teurer wird es für die EIB teurer, sich zu refinanzieren und dann können weniger, nicht mehr Projekte finanziert werden.

Zu hören, dass Investitionsstaus in den Krisenstaaten müssen zuerst einmal die in der Struktur und die in der Lage im letzten Quartal bereits bewiesen, das deutet darauf hin, dass auch die Weltweite Konjunktur wieder positiver beurteilt wird.

Quell-URL: <https://www.liberal.de/content/lambsdorff-am-auftrag-des-esm-darf-nicht-geruettelt-werden>